

Niederschlagswarnung für Salzburg

UPDATE, Ausgegeben am Montag, 20. Mai 2019 um 10 Uhr © ZAMG

Hinweis: Diese Information wird routinemäßig ausgegeben, wenn in den Vorhersagemodellen bestimmte Schwellwerte des Niederschlags überschritten werden und sich daraus eine Niederschlagswarnung der Stufe 2 (orange) im betroffenen Einzugsgebiet ableitet.

ZEITRAUM DES NIEDERSCHLAGSEREIGNISSES:

20.05. (Montag) Früh bis 22.05. (Mittwoch) Mittag (ca. 54 Stunden)

Meteorologische Lage:

Tiefdruckgebiet über Mitteleuropa, dessen Frontensystem sich von Nordwesten her an die Alpen legt. Feuchte Luft ist mit im Spiel, im Stau der Nordalpen und in Kombination von starker Hebung der Luft ist vom Bregenzer Wald bis hin zum Salzkammergut mit sehr ergiebigem Regen zu rechnen. Ab Mittwoch allmähliche Abnahme der Niederschläge, das Tief schwächt sich ab und zieht zudem langsam ab.

Größenordnung der Niederschläge:

Montag: 20 bis 50 mm / 24h

Dienstag: 30 bis 70 mm / 24h

Mittwoch: 5 bis 25 mm / 24h

Akkumuliert: ca. 50 bis 120 mm, in Staulagen bis zu 140 mm möglich / ca. 54h

Einschätzung der Güte der INCA-Vorhersagen:

INCA deckt sich recht gut mit den Lokalmodellen, im Prinzip guter Durchschnitt von allen Modellen.

Hauptgebiet der Niederschläge:

Der Niederschlag konzentriert sich eindeutig auf die Nordalpen, hier insbesondere auf den Mitterpinzgau/Dreieck von Kitzbüheler Alpen bis hin zu den Chiemgauer Alpen und Steinernem Meer. Auch vom Hochkönig bis zur Osterhorngruppe kommt einiges an Regen zusammen, aber etwas weniger als in vorher genannten Gebieten. Im Flachgau und angrenzenden Innviertel auch imposante Mengen, jedoch nicht so markant hoch wie im Nordstau. Inneralpin im Pinzgau und Pongau schrittweise weniger, am wenigsten ist generell im Lungau zu erwarten. Durcheinengelagerte Zellen (zwar nur wenige Gewitter, aber konvektiv verstärkte Schauerzellen) sind örtlich im Raum Lofer/Unken punktuell größere Regenmengen

möglich.

Zeitlicher Schwerpunkt des Niederschlags im Mittel: Montagabend/Nacht bis Dienstagnachmittag.



Schneefallgrenze:

Die Schneefallgrenze liegt am Montag um etwa 2000 m, und sinkt in der Nacht auf Dienstag geringfügig ab (1900 bis 2100 m, tagsüber).